

Tag der Bauchspeicheldrüse mit Experten für viele Fragen

Am 6. Mai lädt die Selbsthilfeorganisation AdP ins Clubzentrum Comma ein. Ärzte unterstützen Aktion zur Aufklärung.

Von Elke Lier

Gera. Die Selbsthilfeorganisation AdP (Arbeitskreis der Pankreatektomierten) und das SRH Wald-Klinikum laden am Dienstag, 6. Mai, ab 14 Uhr, ins Geraer Clubzentrum Comma zum „Tag der Bauchspeicheldrüse“ ein. In der vierstündigen Veranstaltung referieren Spezialisten, wie Chefärzte, Ernährungswissenschaftler, Sozialpädagogen oder Pharmavertreter, zum Thema Bauchspeicheldrüsenerkrankungen. Die Experten stellen sich im Diskussionsteil oder in der Pause an Informationsständen den Fragen der Besucher.

Thomas Manger, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie am SRH Waldklinikum gehört zu den Referenten. Er unterstützt die

Arbeit der bundesweiten Selbsthilfegruppe gerne. „Unter Leitung von Bernd Rühling sorgt die Geraer Selbsthilfegruppe für

aufgeklärte Patienten. Das ist eine echte Hilfe für uns, denn informierte Patienten lassen sich besser führen. Jährlich werden

be uns am SRH Waldklinikum etwa 60 bis 70 Patienten mit einer Bauchspeicheldrüsenerkrankung behandelt, davon haben 38 bis 40 Krebs.“ In der Krebsstatistik steht der Bauchspeicheldrüsenkrebs an 5. bis 6. Stelle in seiner Häufigkeit. Er sei schwer zu erkennen, so Manger, und trete etwa ab dem 60. Lebensjahr mit ersten Symptomen wie Oberbauchschmerzen auf.

Nur exzellente Diagnostiker könnten ein Karzinom von 0,5 Zentimetern Größe entdecken. Eine Früherkennung vergrößere die Heilungschancen.

Stolz erklärt der Professor, dass das SRH Waldklinikum Gera über das erste zertifizierte Pankreaskarzinomzentrum in Thüringen verfüge. „Hier arbeitet ein Team aus Gastroenterologen, Chirurgen, Onkologen,

Strahlentherapeuten, Palliativmedizinern und vielen kooperierenden Kollegen seit Herbst 2013 zusammen. Das ist gelebte Interdisziplinarität!“ Ständige Weiterbildung sichere Qualität in der Diagnostik und Therapie.

Sein junger Kollege David Kalisch stellt beispielsweise die Umstellung der Therapie vor, in der schon vor der OP bestrahlt wird, um den Tumor zu verkleinern und operabel zu machen.

Patienten und Angehörige erhalten interessante Informationen am Tag der Bauchspeicheldrüse im Comma. Der Eintritt ist frei. Informationen zum Programm auf den Veranstaltungsseiten des SRH Wald-Klinikums Gera und unter www.adp-bonn.de. Programmflyer sind telefonisch unter (03 65) 7 10 09 05 erhältlich.



Thomas Manger (rechts) und David Kalisch vom SRH Waldklinikum Gera. Foto: Elke Lier